



© Places VR Festival

18.08.2020 15:34 CEST

Urban Art in Gelsenkirchen wird durch Augmented Reality lebendig

Im Rahmen des zweiten Places VR Festivals werden in den Straßen von Gelsenkirchen Ückendorf bestehende Urban-Art-Werke um eine digitale Ebene ergänzt: Besucher können sich mit ihrem Smartphone auf eine Entdeckungstour durch das „urbanana-AReal“ begeben.

Ab dem 20. August 2020 wird Gelsenkirchen für drei Tage zum Treffpunkt von Technik-Enthusiasten, Gamern und Freunden digitaler Kunst. Während dieser zweiten Auflage des VR Festivals, das im vergangenen Jahr mit dem

#urbanana-Award ausgezeichnet wurde, kommen Experten aus verschiedenen Branchen zusammen und diskutieren über die Einsatzmöglichkeiten von Virtual Reality-Technik. Zeitgleich können Besucher in diversen Ladenlokalen, Kneipen, Hinterhöfen und an Festivalständen im Stadtteil Ückendorf zahlreiche VR-Anwendungen kostenfrei ausprobieren.

Tourismus NRW beteiligt sich gemeinsam mit seinen Partnern im Projekt „FLOW.NRW – Integriertes Tourismus- und Standortmarketing für die digitale und kreative Wirtschaft in NRW“ an dem Festival und eröffnet am 22. August 2020 um 11.00 Uhr einen touristischen Art Walk.

Das sogenannte „urbanana-AReal“ entsteht rund um die Bochumer Straße. Die Künstler Jæn L, Mayuko Kudo, Joseph Crystal, Maksim Finogeev und Tamlyn Young interpretieren jeweils ein bestehendes Urban-Art-Kunstwerk. Der Art Walk, für dessen Besichtigung die Besucher ein Smartphone sowie die App „artivive“ benötigen, bleibt auch nach dem Festival bestehen.

Tourismus NRW und seine Partner sind während des Festivals zudem als Themenpate für den geplanten Hackathon beteiligt. Hacker entwickeln innerhalb von 24 Stunden eine VR-Anwendung für den Einsatz in der Tourismusbranche.

FLOW.NRW ist ein Projekt des Tourismus NRW in Zusammenarbeit mit Düsseldorf Tourismus, KölnTourismus und Ruhr Tourismus. Es wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen. Das Projekt setzt unter dem Namen „urbanana“ seinen thematischen Fokus unter anderem auf die Digitale Szene und Expat-Kultur in Nordrhein-Westfalen und hat zum Ziel, das Land international gleichermaßen als Destination und attraktiven Lebensort zu positionieren. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter <https://www.touristiker-nrw.de/landestourismusstrategie/flow-nrw/>. Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter <https://places-festival.de/>.

Ruhr Tourismus GmbH (RTG):

Der Auftrag der RTG ist es, ein eigenständiges touristisches Regionalprofil zu entwickeln sowie die Bündelung von Produktentwicklung, Marketing und

Vertrieb zur Profilierung der Metropole Ruhr als neues und modernes Reiseziel voranzutreiben. Als Informations- und Koordinierungsstelle für die Metropole Ruhr ist die RTG zentraler Ansprechpartner – auch bei der Vernetzung der touristischen Partner in der Region. Neben ihrer Tätigkeit im Tourismusmarketing ist die Gesellschaft auch als Reiseveranstalter tätig.

Die Federführung folgender Projekte und Veranstaltungen liegt bei der RTG:

- [RUHR.TOPCARD](#)
- [radrevier.ruhr](#)
- [RuhrtalRadweg](#)
- [Römer-Lippe-Route](#)
- [Industriekultur.Ruhr](#)
- [RuhrKunstMuseen](#)
- [RuhrBühnen](#)
- [ExtraSchicht](#)
- [Tag der Trinkhallen](#)
- [!SING – DAY OF SONG](#)

Kontaktpersonen



Jan Pass

Pressekontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

j.pass@ruhr-tourismus.de

0208 89959 168